



## **EDEKA baut Fruchtsaftkompetenz aus**

**Beliebte Marke albi soll bei EDEKA weiterentwickelt werden**

**Hamburg / Berghülen, 15. Dezember 2017. Der EDEKA-Verbund übernimmt die albi GmbH & Co. KG, einen der führenden Fruchtsafthersteller Deutschlands mit Sitz in Berghülen im Alb-Donau-Kreis. Die bundesweit beliebte Marke albi steht für ein hochwertiges Fruchtsaftsortiment. Mit der Übernahme stärkt EDEKA sein Engagement in diesem Segment und ergänzt damit das Angebot der Unternehmenstochter Sonnländer.**

Das 1928 gegründete Familienunternehmen albi gehört zu den führenden Herstellern von hochwertigen Obst-, Gemüse- und Mischsäften in Deutschland. „Das Qualitätskonzept der Marke albi hat uns überzeugt“, so Markus Mosa, Vorstandsvorsitzender der EDEKA AG in Hamburg. „Wir freuen uns, die starke Marke albi im genossenschaftlichen EDEKA-Verbund zukunftsfähig ausbauen zu können.“ Auch für weitere Marken und Handelsmarken können die neu erworbenen Produktionskapazitäten genutzt werden. Dafür stehen in den kommenden Wochen umfangreiche Prüfungen bevor.

Mit der Übernahme optimiert der EDEKA-Verbund seine deutschlandweite Fruchtsaft-Logistik. Über das Tochterunternehmen Sonnländer verfügt EDEKA bereits über moderne Abfüllbetriebe in Rostock sowie in Rötha bei Leipzig. Hier wird seit 2012 ein breites Fruchtsaftsortiment für EDEKA und Netto Marken-Discount produziert. Erst 2017 wurde Sonnländer mit der Übernahme einer 240 Hektar großen Apfelplantage bei Rostock gestärkt.

### **EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative**

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 4.000 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sieben regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne „Wir ♥ Lebensmittel“. Von hier erfolgen die Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele wie beispielsweise dem Schaffen durchgängiger IT-Strukturen oder zur Entwicklung zeitgemäßer Personalentwicklungs- und Qualifizierungskonzepte für den Einzelhandel. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft und rundet so das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. EDEKA erzielte 2016 mit mehr als 11.200 Märkten und 351.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 49,6 Mrd. Euro. Mit rund 16.600 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.